

United Labels AG, ISIN DE0005489561
Umsatz deutlich gesteigert, aber
Ergebnis durch Margendruck belastet*Analyst: Alexander Langhorst*

In den ersten neun Monaten 2011 konnte der Comicware-spezialist die Umsatzerlöse um 23,5 Prozent auf 43,7 (Vj. 35,3) Mio. Euro ausweiten. Wachstumsimpulse ergaben sich dabei vor allem durch das weiter stark wachsende Großkundengeschäft im Heimatmarkt Deutschland. Hier legte United Labels im Vorjahresvergleich um satte 78 Prozent auf 22,6 (12,7) Mio. Euro zu.

Der Rückgang beim operativen Ergebnis auf 0,4 (0,7) Mio. Euro und beim Periodenüberschuss auf 0,0 (0,1) Mio.

Euro resultiert aus den weiterhin unter Druck stehenden Margen im Großkundengeschäft. Ferner sank der Umsatz im besonders hochmargigen Fachhandelsbereich um 12 Prozent. Vor diesem Hintergrund legt United Labels – wie uns Vorstandschef Peter Boder jüngst im persönlichen

Gespräch vor Ort verriet – künftig den Fokus auf hochmarginige Artikel und Verkaufsaktionen im Großkundengeschäft sowie auf neue Lizenzen und Produkte für den Fachhandel. Ebenso ist eine Stärkung der E-Commerce-Aktivitäten vorgesehen.

Für das Gesamtjahr erwarten wir einen Umsatz von 60 Mio. Euro sowie einen Jahresergebnis von 0,5 bis 1,0 Mio. Euro bzw. 0,12 bis 0,24 Euro je Aktie. Für 2012 rechnen wir mit einem wieder steigenden Ergebnis. United Labels ist damit beim aktuellen Kurs weiterhin eine Halteposition.

Empfehlung:		HALTEN
Kurs 12.12.2011	Potenzial	Risiko
3,02 €	3,50 €	gering/mittel